



Schwäbisch Gmünd, 07.06.2022
Gemeinderatsdrucksache Nr. 089/2022

Vorlage an

Ortschaftsrat Bettringen

zur Vorberatung im Umlaufverfahren
- öffentlich -

**Bau- und Umweltausschuss/Betriebsausschuss für Stadt-
entwässerung**

zur Beschlussfassung
- öffentlich -

Uhlandschule in Schwäbisch Gmünd-Bettringen
Digitale Medienentwicklung im Bereich Schulen
Vergabe der Elektroinstallation
Bezug: Gemeinderatsdrucksache Nr. 035/2017

Anlagen:

Anlage 1: Preisspiegel

Beschlussantrag:

Vergabe der Elektroinstallation an der Uhlandschule in Schwäbisch Gmünd–Bettringen an die Firma PLD aus Schwäbisch Gmünd mit einer Angebotssumme von 393.238,95 €/brutto.



Sachverhalt und Antragsbegründung:

Im Jahr 2017 hat die Stadt Schwäbisch Gmünd das Konzept zur Digitalen Medienentwicklung im Bereich Schulen vorgestellt.

In den vergangenen Jahren erfolgte zwischenzeitlich die sukzessive Umsetzung des Konzeptes.

2022 ist nunmehr an der Uhlandschule in Schwäbisch Gmünd–Bettringen die Generalanierung der gesamten Elektroinstallation und der Einbau eines Datennetzes vorgesehen.

1. Bestand:

1.1 Elektroanlage:

Die Elektroinstallation ist im TN-C Netz ohne separaten PE-Leiter ausgeführt und entspricht nicht mehr den Regeln der Technik und den heutigen Vorschriften und Richtlinien. Ein Einbau von Fehlerstromschutzschaltern (RCD) zum Schutz der Stromkreise ist nicht möglich.

1.2 Beleuchtung:

Die Beleuchtungsanlage ist mit freistrahrenden Lichtleisten ohne Blendungsbegrenzung, etc. ausgeführt und total veraltet. Es sind konventionelle Vorschaltgeräte mit hoher Verlustleistung eingebaut.

1.3 Sicherheitsbeleuchtung/Rettungswegekennzeichnung:

Im Gebäude ist keine Sicherheitsbeleuchtung vorhanden. Ebenfalls ist keine Rettungswegekennzeichnung vorhanden.

1.4 Datennetz:

Es ist keine Datenverkabelung zur Realisierung der Digitalausstattung gem. Digitalisierungsplan der Stadt vorhanden.

2. Erforderliche Maßnahmen:

2.1 Verteiler/Stromversorgung:

Erneuerung der gesamten Stromversorgung.

Austausch der Niederspannungs-Hauptverteilung im Untergeschoss.

Aufbau eines neuen Starkstromnetzes mit neuen Unterverteilungen in den einzelnen Etagen.

2.2 Installation Allgemein:

Erschließung Hauptversorgung über Kabelrinnen, Leitungsführungskanäle und Steigetrassen.

Installation unter Putz und im Zwischendeckenbereich im Bereich der Schule.

Installation in den Technikbereichen auf Putz in Kabelrinnen, Leitungsführungskanälen, oder in Installationsrohren ausgeführt.



2.4 Sicherheitsbeleuchtung:

Einbau einer Sicherheitsbeleuchtung gem. VDE 0100-800 mit Zentralbatterieanlage im Untergeschoss.

Sicherheitsleuchten in den Fluren und Treppenträumen Ausleuchtung der Rettungswege, mittlere Beleuchtungsstärke 1 Lux Em.

Kennzeichnung der Flucht- und Rettungswege mit Rettungszeichenleuchten.

2.5 Beleuchtung:

Im gesamten Schulgebäude, in den Klassen-, Fachklassenzimmern, Fluren und Verwaltungszimmern werden LED-Langfeldleuchten mit mikroprismatischer Abdeckung angebracht.

2.6 Daten- und Telefonnetz:

Passives Daten- und Telefonnetz mit sternförmiger strukturierter Verkabelung gem. Vorgaben des Digitalisierungsplanes der Stadt vom Technikraum im Untergeschoss zu den einzelnen Etagen.

Je Klassenzimmer ist ein Doppelanschluss Kategorie 7 im Bereich der Tafel, ein Doppelanschluss im rückwärtigen Bereich der Klassen sowie ein Doppelanschluss im Bereich des Beamer vor der Tafel vorgesehen.

Für den Beamer an der Decke ist eine HDMI-Verbindung von der Decke bis neben die Tafel sowie eine Doppelsteckdose 230 V vorgesehen.

Im Untergeschoss wird ein Datenverteiler in 19"-Technik eingebaut, in diesem Verteiler sind alle Leitungen aufgelegt. Die Leistungen umfassen das gesamte passive Netz ohne aktive Komponenten.

2.7 Vorbeugender Brandschutz:

Die Installation erfolgt gem. Leitungsanlagenrichtlinien (LAR).

Leitungsdurchführungen in Wänden und Decken mit Brandschutzanforderungen werden mit zugelassen Brandschotts geschlossen.

Brandschutztechnische Maßnahmen bei Querungen von notwendigen Fluren und Treppenträumen

Im Mai 2022 wurden nunmehr die Elektroinstallationsarbeiten öffentlich ausgeschrieben.

Während des Ausschreibungsverfahrens wurden von 3 Firmen Angebotsunterlagen angefordert.

Bis zum Submissionstermin am 24.5.2022 gingen 2 Angebote ein.

Gemäß Preisspiegel empfehlen wir die Vergabe an den wirtschaftlich günstigsten Bieter, Fa. PLD aus Schwäbisch Gmünd.

Die Kostenschätzung für die Maßnahme ergab 405.000,00 €.



Mitteldeckung:

Für die Elektroinstallation sind im Finanzhaushalt im Teilhaushalt 3 entsprechende Mittel etatisiert.

Investitionsnummer, zur Verfügung stehende Mittel	Bereits in Anspruch genom- men	Noch verfügbar	Ausgaben des Beschluss- antrags	Restmittel	Verpflichtungs- ermächtigung/ mittelfristige Finanzplanung
2110H51005 405.000,00 €			393.238,95 €		

Die Maßnahme ist aus dem Förderprogramm „DigitalPakt Schule“ anteilig förderfähig.